

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 89.

Sonnabend den 16. April.

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am Sonntage Jubilate (den 17. April) predigen:
Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Dienstag den 19. April um 2 Uhr allgemeine Beichte Herr Diaconus Pfanne.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weide.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Dompfirche: Um 10 Uhr Herr Domprediger Jocke. Abends 5 Uhr Herr Consistorialrath D. Neuenhaus.

Montag den 18. April Abends 6 Uhr Beichtstunde.

Katholische Kirche: Morgens 6¹/₂ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Pfarrer Wille. Um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 16. April Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 17. April um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Herr Cand. Stöcke.

Dienstag den 19. April Abends um 6 Uhr allgemeine Beichte Herr Pastor Hoffmann.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nachmittags 5 Uhr Vesper Derselbe.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 129. Königl. Klassen-Lotterie fiel 1 Hauptgewinn

von 10,000 Thlr. auf Nr. 77,666. 5 Gewinne zu 2000 Thlr. fielen auf Nr. 13,385. 13,586. 42,204. 79,148 und 93,863.

41 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 2669. 5931. 6226. 7277. 8599. 9520. 13,488. 19,872. 20,443. 22,540. 29,113. 29,613. 35,915. 37,625. 38,276. 38,484. 39,138. 40,362. 41,230. 41,314. 41,613. 46,660. 52,253. 54,825. 55,067. 55,897. 61,761. 70,082. 71,187. 73,595. 73,667. 75,908. 77,430. 77,629. 78,394. 81,639. 85,762. 88,097. 89,833. 92,336 und 93,696.

48 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 1374. 1859. 2783. 5947. 6699. 8283. 13,526. 13,990. 14,935. 16,096. 17,144. 20,378. 20,981. 21,773. 22,923. 23,117. 23,973. 27,522. 35,287. 43,321. 43,460. 44,128. 50,826. 51,289. 51,764. 52,907. 58,297. 60,384. 64,657. 65,988. 66,941. 67,117. 69,317. 69,880. 70,126. 71,538. 72,645. 74,589. 75,075. 76,829. 77,136. 78,553. 79,376. 85,896. 87,347. 87,350. 91,647 und 92,886.

63 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 514. 934. 3678. 4150. 4183. 4506. 5224. 8320. 11,655. 12,553. 13,687. 14,294. 18,183. 22,080. 23,270. 24,145. 24,373. 24,448. 25,097. 26,522. 28,672. 29,329. 31,569. 32,046. 36,270. 40,413. 40,965. 41,973. 42,398. 43,357. 43,760. 46,079. 46,800. 48,104. 49,233. 53,215. 54,045. 54,123. 54,664. 58,093. 59,609. 62,846. 65,148. 65,679. 66,372. 66,487. 68,611. 68,707. 71,253. 74,893. 76,654. 81,381. 81,449. 82,227. 83,314. 84,440. 84,646. 85,602. 85,888. 91,755. 92,456. 93,091 und 93,695.

Berlin, den 14. April 1864.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgeber: Dr. Rasemann.



Bekanntmachungen.

Auction.

Montag den 21. April c. u. folg. Tag von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich im Auktionslokale des Königl. Kreisgerichts hieselbst verschied. Möbel, darunter von Mahagony 1 Schreibsekretair, 1 Sopha, 6 Stühle, 3 gr. Spiegel mit Schränkchen, 1 Spieltisch, 1 Waschtisch zc., ferner 6 Dgd. Gartenstühle, Federbetten, Kleidungsstücke, Wäsche u. verschied. Hausgeräth, 1 Stuhuhr, 1 Satinirmaschine, 1 Barbier- u. 1 Schröpfzeug, 1 Partie Zimmerwerkzeug u. s. w.

Elfte, gerichtl. Auct.-Commissar u. Taxator.

Auction.

Nächsten Montag Nachmittag 2 Uhr versteigere ich Steinweg Nr. 29 an Mobilien: 1 starkes Schreibbureau, 1 Eckschrank, 1 Bücherschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Instrument (Flügel), Sopha's, Tische, Stühle, Bettstellen, 1 Pelz u. a. Kleidungsstücke.

Soppe, Kreis-Auct.-Commiss. u. ger. Taxator.

Am Sonnabend 2 Uhr Auction von altem Bauholz in der Halle.

Wollene und baumwollene Watten empfiehlt preiswürdig C. F. Ritter, gr. Ulrichstr. 42.

Als etwas besonders Feines empfehle Schweinefleisch, à U. 4 1/2 Sgr., Masthammelfleisch, à U. 3 Sgr., Rindfleisch, à U. 3 Sgr.
Rittergasse Nr. 3.

Als billiges Feuerungsmaterial empfehlen Zwickauer Steinkohlen, 1 Scheffel 4 1/2 u. 5 Sgr., Braunkohlenknorpel, 1 Tonne 9 Sgr.
N. Pröpper & Co., Taubengasse Nr. 3.

Güter und Häuser preiswerth zu verkaufen; Lehrlinge in renommirte Geschäfte können sehr vortheilhaft placirt werden durch das C. N. u. B.-Bureau Ceres in Halle a/S. F. Sioli.

Sooleiter, 2 Stück 9 S., bei Bachmann, Schülershof 21.

Bauspäne verkauft Breitenstraße 18. Dasselbst einige Fuhrn Kies unentgeltlich abzufahren.

Ein Ausziebetisch zu verkaufen Steg Nr. 7.

Einen Füllier-Offizierdegen verkauft

Taubengasse Nr. 11/12.

Auch wird daselbst ein Reißzeug zu kaufen gesucht.

Ein schöner Hahn zu verk. Barfüßerstraße 11.

Kanarienhähne u. Sien verk. fl. Braubausg. 16.

Indem ich meine Wohnungsverlegung von der gr. Klausstraße Nr. 10 nach der gr. Braubausgasse Nr. 31 in das Reichenbach'sche Haus hiermit ergebenst anzeige, danke ich dem geehrten Publikum gleichzeitig für das mir bereits in hohem Grade geschenkte Vertrauen und empfehle mich demselben auch für fernerhin zur Ausführung aller vorkommenden Klempnerarbeiten, insbesondere aller möglichen Bauarbeiten, als der Attiken, Balustraden, Gesimse, architectonischen Decorationen und Ornamente, wie ich sie bereits in den verschiedenartigsten Baustylen zur Ausführung gebracht habe.

J. Schmidt, Klempnermeister.

350 Rb. sind auf gute Hypothek sofort auszuleihen. Nähere Auskunft wird ertheilt.
große Wallstraße Nr. 21.

3000 Rb. werden zum 1. Juli d. J. auf sichere Hypothek zu leihen gesucht. Adressen unter H. S. werden in der Exped. d. Bl. erbeten.

2000 Rb. und 200 Rb. auf gute Hypothek sucht Hartung, Landwehrstraße Nr. 7.

Ein Logis von 3 Stuben, 2 K., Küche zc. ist zum 1. Juli a. c. zu beziehen Landwehrstraße 7.

Ein stud. theol. wünscht einige Privatstunden zu geben. Adressen unter Chiffre H. M. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Alle Arten Strohhüte zum Waschen, Bleichen und Modernisiren nimmt an

Chr. Knauth, Brunoswarte Nr. 11.

Gleißige Arbeiter werden gesucht zum Rammen bei Schlettau beim Schachtmeister Bloßfeld.

4 Dienstmänner können sofort eintreten

G. Beyer, alter Markt Nr. 3.

Ein ordentlicher Arbeitsmann, der sich keiner Arbeit scheut, findet dauernde Beschäftigung
Scharrngasse Nr. 8.

Ein Kellnerbursche kann sofort antreten im Glauchaischen Schießgraben.

Ein Bursche, am liebsten vom Lande, im Alter von 17 bis 20 Jahren, findet sofort Dienst bei Siegmund Fiedler.

Ein Bursche kann in die Lehre treten beim Bäckermeister Saase, Königsstraße Nr. 11.

Einen Lehrling sucht

Fr. Schwarz, Maler, Brunoswarte 19.

Ein Diener für's Haus, der ebenwohl auch von Gartenarbeit etwas verstehen muß, wird gesucht. Näheres Leipzigerstraße Nr. 83, parterre.

Beendigung des Ausverkaufs der H. M. Zickmantel'schen Concurs-Masse.

Nächsten Montag den 18. April soll zum letzten Male ein Ausverkauf

Cigarren-Rester obiger Concurs-Masse
stattfinden.

Es werden die vorhandenen Rester zu noch viel billigeren Preisen als bisher verkauft werden, weil das Lager nunmehr wegen Zurückgabe des Lokals geräumt werden muss.

Ludwig Deichmann, Verwalter der Zickmantel'schen Concurs-Masse.

Diese Woche **Rosfleisch**, weiß und zart. Besonders empfehle mein **gewiegttes Fleisch**, gänzlich von Sehnen frei. **Serelat**-, **Noth**-, **Leber**- und Knackwürstchen, ausgezeichnet und in größter Auswahl, bei **Fr. Thurm**.

Viehfutter abzuholen **Trödel Nr. 18.**

Ein in der Buchführung und Correspondenz tücht. Kaufm. sucht Beschäftig. **Bärgasse 11, 3 Tr.**

Ein Hausknecht wird gesucht
Klankehor-Vorstadt Nr. 1.

Zur Wartung und Pflege bei Wöchnerinnen empfiehlt sich die Hebamme **S. Bärwinkel**, großer Berlin Nr. 16b, 1 Tr.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer kleinen Wirthschaft vorstehen kann, wird gesucht beim Böttchermeister **S. Otto**, Ulrichsstraße 51.

Ein tüchtiges Mädchen findet sofort Dienst in der Speisewirthschaft im Waisenhause.

Ein ordentliches Mädchen findet den 1. Mai Dienst bei **F. Grohmann**, Bäckergasse Nr. 7.

Einige Mädchen, welche womöglich schon Kenntniß im Schneidern und Sortiren von Tuchlumpen besitzen, werden sofort gesucht in der
Shoddy & Mungofabrik,
Schimmelgasse Nr. 6a.

Eine Amme, die schon längere Zeit gestillt hat, wird gesucht von der Frau Hebamme **Biesecker**, Oberglauch Nr. 11.

Eine Aufwartung sucht **Schmeerstraße 27.**

Mädchen mit guten Attesten können sich melden bei Frau **Christ**, Schülershof Nr. 4.

Eine Parterre-Stube und Kammer, für einen einzelnen Holzarbeiter passend, wird sogleich oder zu Johannis zu miethen gesucht. Zu erfragen an der Halle Nr. 11.

Eine Tischlerwerkst. mit Wohn. z. 1. Juli von einz. Leuten zu miethen gesucht. **Mühlberg Nr. 19.**

Ein freundliches Logis, 1 Treppe hoch, ist Ver-
setzung halber zu vermieten und 1. Juli von ru-
higen Leuten zu beziehen, Preis 85 \mathcal{R} .
fl. **Ulrichsstraße Nr. 22.**

In dem am **Königsplatz** belegenen Hause, **Blücherstraße Nr. 1**, ist zum 1. Juli oder 1. Octo-
ber d. Js. die **herrschaftlich** und **bequem** ein-
gerichtete, mit verschließbarem Corridor versehene
Parterre-Wohnung, aus 7 heizbaren Piecen beste-
hend, nebst **allem** wirthschaftlichen Zubehör, **Gar-
tenpromenade** und **sehr gutem Trinkwas-
fer**, anderweit zu vermieten. Näheres in der
Bel-Etage daselbst.

Leipzigerstraße Nr. 11 ist die zweite Etage von
6 Stuben, Entrée, 4 Kammern, Küche mit Zubehör
zu vermieten und den 1. October zu beziehen.

In meinem Hause, **Neuhäuser Nr. 4**, ist die
zweite Etage, bestehend aus drei Stuben, drei Kam-
mern u. s. w. zu vermieten und zum 1. October
zu beziehen. **Demuth.**

Ein großes **Parterre-Local** nebst Zubehör,
am **Markt**, zu jedem Zweck passend, desgl. ein
kleiner Laden nebst Wohnung, für jedes Geschäft,
zu vermieten **Markt und Bärgasse Nr. 1.**

Ein Logis von 3 St., 2 K., 1 K. mit Zubehör
ist jetzt zu vermieten und den 1. Juli zu beziehen
Neumarkt, Breitenstraße Nr. 29.

Ein Logis von St., K., K. ist zu vermieten
Spige Nr. 18.

Eine freundlich möblirte Stube mit Kabinet an
einen oder zwei Herren mit Betten, sofort beziehbar,
vermietet **Baderei Nr. 4.**

Eine freundlich möblirte Stube und Kammer in
der Nähe des Marktes sofort zu vermieten
Bärgasse Nr. 4.

Schlafstellen mit Kost gr. **Schloßgasse 10, 1 Tr.**

Anst. Schlafstellen **Schülershof Nr. 4.**

Anst. Schlafstellen alter Markt 3, im Hofe rechts.

Gefunden
ein kleiner goldener Ring am 5. d. M. im Kron-
prinzen. Abzuholen bei **Fubel**, Steinthor 3.

